

Ressort: Reisen

GDL-Chef bezweifelt Bahn-Zeitplan für vollautomatische Züge

Berlin, 29.07.2016, 08:36 Uhr

GDN - Die Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) hält das Vorhaben von Bahnchef Rüdiger Grube für unrealistisch, spätestens 2025 vollautomatische Züge einzusetzen. "Es ist schon interessant, dass der Vorstand bei dem Thema den Starttermin immer weiter nach hinten verschiebt", sagte GDL-Chef Claus Weselsky der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe).

In Deutschland gebe es ein Streckennetz von 34.000 Kilometern. Um vollautomatisches Fahren darauf möglich zu machen, dürfte es auf der gesamten Strecke keinerlei äußere Einflüsse geben. "Das ist völlig unrealistisch", so der GDL-Chef. Der Bahn fehle es auch an den Kapazitäten. "Nehmen Sie zum Beispiel das Zugunglück in Hordorf: Damals hat sich die Bahn zum Ziel gesetzt, alle eingleisigen Strecken mit der sogenannten punktförmigen Zugbeeinflussung auszurüsten. Nur mit Müh und Not hat sie dies auf den noch fehlenden 5.000 Kilometern Zugstrecke hinbekommen. Wie soll der Konzern da ein Mammut-Projekt wie das vollautomatische Fahren bis 2025 stemmen?" Seine Gewerkschaft sei nicht gegen den technischen Fortschritt, sagte Weselsky. "Aber statt an illusorischen Zielen festzuhalten, sollte sich die Bahn lieber mit dem Möglichen beschäftigen. Ich spreche von technischen Assistenzsystemen für die Lokomotivführer." Denn auch den Fahrgästen sei wohlher, wenn ein Mensch an Bord das Sagen habe. Mit Blick auf einen möglichen Wegfall von Lokführerstellen sagte der GDL-Chef: "Wenn die Züge vollautomatisch fahren, dann sitzen die Lokomotivführer in den Stellwerken und Leitstellen und bedienen die Züge von dort aus. Los wird Herr Grube uns also nicht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-75956/gdl-chef-bezweifelt-bahn-zeitplan-fuer-vollautomatische-zuege.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com